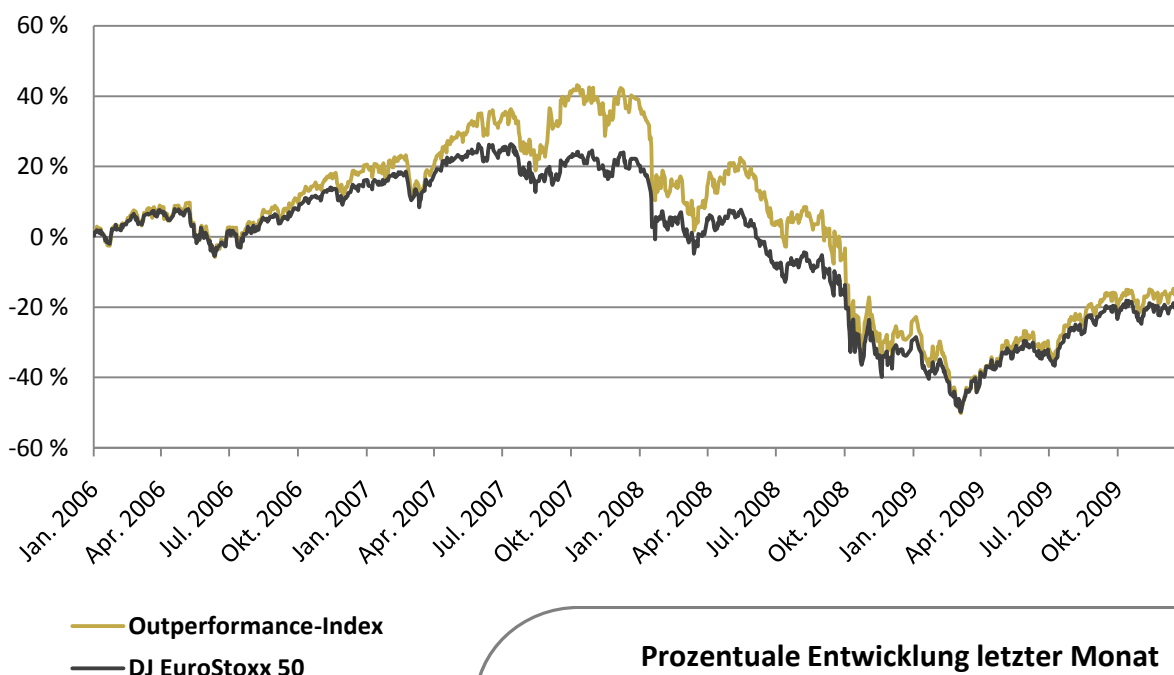


Prozentuale Entwicklung seit Auflegung

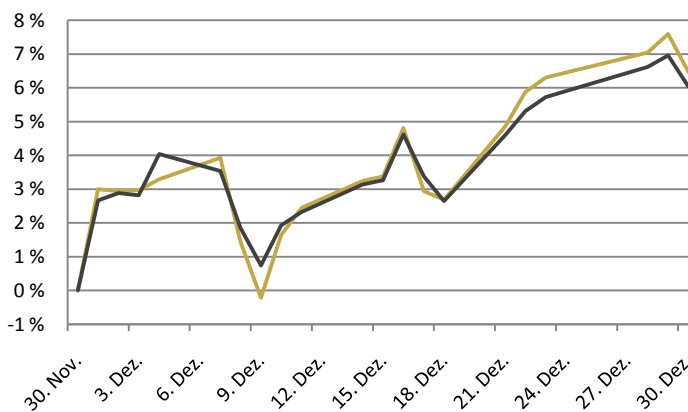


6,74% im Dezember, 19,84% in 2009

Auf den ersten Blick könnte man meinen, dass der Outperformance-Index in 2009 sein Versprechen nicht eingelöst hat. Etwas über 1% weniger Performance als der EuroStoxx 50, der mit rund 21% Ende Dezember aus dem Rennen geht. Aber wie im November-Report schon festgestellt, sind Outperformance-Zertifikate etwas für steigende Märkte. Seit seinem Tiefststand im März ist der EuroStoxx 50

um knapp 64% gestiegen, der Outperformance-Index hingegen um rund 74%. Und der Index hat immer noch nicht richtig losgelegt. Zwar sind schon beide im Index enthaltenen Sprinter über Cap-Niveau, aber der ungewichtete Startlevel-Schnitt für die 18 Outperformance-Zertifikate liegt bei 3171 Punkten. Und ab da gibt es – wieder im Schnitt – einen Outperformancefaktor von 1,54. Allein die verhältnismäßig lange Restlaufzeit von 547 Tagen (Vormonat 633) wirkt ein wenig dämpfend. Ansonsten ist der Outperformance-Index in seiner jetzigen Ausgestaltung für 2010 bestens gewappnet. Die Anleger haben die Produktgattung Outperformance-Zertifikat lange genug sträflich vernachlässigt und ihre Positionen kaum den Gegebenheiten des Marktes angepasst. Nun hat sich der Markt den Strikes der Produkte wieder soweit angenähert, dass die Bullen wieder richtig los galoppieren können. Sollte es in den kommenden Monaten weiter bergauf gehen, werden die Anleger sehr deutlich überproportional partizipieren...

Prozentuale Entwicklung letzter Monat



Frühere Wertentwicklungen sind kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

Wichtiger Hinweis: Ersteller sowie Herausgeber dieses Index-Reporting übernehmen trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Insbesondere wird keine Haftung für etwaige Verluste übernommen, die durch die Verwendung der hier veröffentlichten Informationen entstehen. Weder der Ersteller noch der Herausgeber haben alle Informationen, auf die sich dieses Index-Reporting stützt, selbst verifiziert. Die vorstehenden Informationen stellen keine Anlageberatung dar und sind nicht als Angebot zum Kauf bzw. Verkauf eines Wertpapiers zu verstehen. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen.